

Goldbach

Der Ort wird in verschiedenen Urkunden seit 1178 als Besitz des Augsburger St. Moritzstifts genannt. Später gab es hier einen Ortsadel, ehe die Ortschaft Mitte des 15. Jh. an die Geyer von Giebelstadt fiel. Nach deren Aussterben gelangte die Grafschaft Geyer über den König von Preußen durch Heirat an die Ansbacher Markgrafen.